

TELEFUNKEN RS 266

50 kW-Senderöhre mit Wasserkühlung

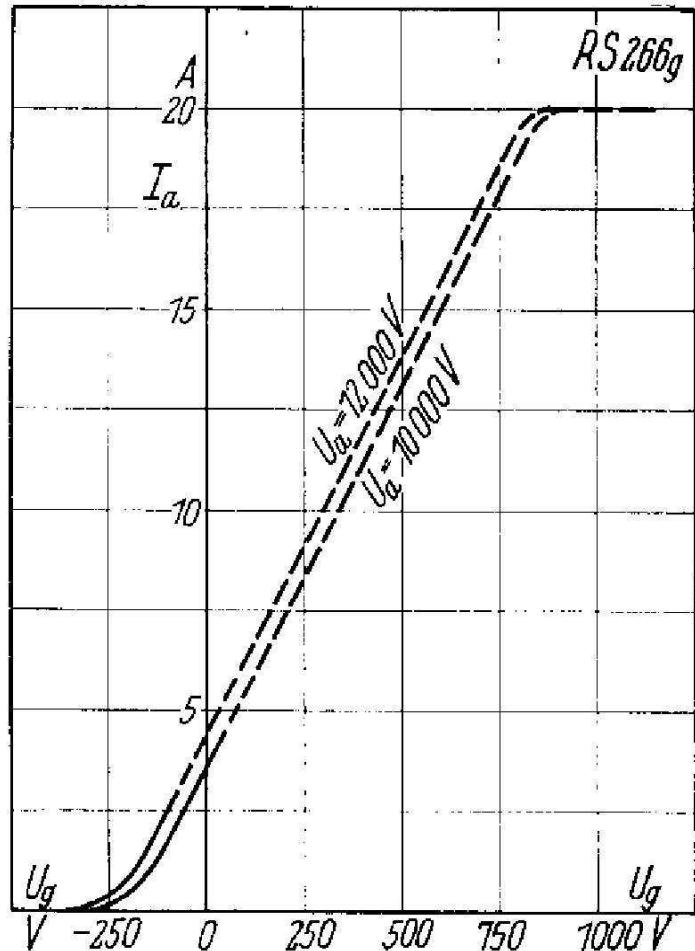
Heizspannung	U_h	=	35 Volt*)
Max. Heizstrom	I_h	=	125 A
Kathode			Wolfram, direkt geheizt
Max. Anoden-Betriebsspannung . . .	U_a	=	12000 V
Emissionsstrom bei $U_a = U_g = 1000$ V	I_e	etwa	25 A
Durchgriff	D	...	2,5 %
Verstärkungsfaktor	μ	= $1/D$	= 40
Max. Steilheit	S	etwa	29 mA/V
Max. Anodenverlustleistung	Q_a	=	30 kW
Nutzleistung	N_a	etwa	50 kW
Norm. Anodengleichstrom	I_a	=	6,5 A

*) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf $\pm 3\%$ konstant zu halten.

Maße in mm

Max. Gewicht : mit Kühltopf 23000 g
ohne „ 16000 g





Statische Kennlinie der RS 266g

Die RS 266g ist eine Wasserkühlrohre für Langwellenbetrieb. Sie findet in großen Telegrafie- und Telefoniesendern Verwendung. Die benötigte Steuerleistung beträgt etwa 1 kW bei 1100 Volt Wechselspannungsamplitude.

Zur Kühlung der Anode ist in der Minute eine Wassermenge von 30 Liter erforderlich. Die Temperatur des Kühlwassers soll beim Verlassen der Röhre 65°C nicht überschreiten.

In die Anodenleitung ist ein Schutzwiderstand von mindestens 200 Ohm zu legen. Wenn der Gleichrichter mit Gittersteuerung und automatischer Spannungsabschaltung bei Auftreten eines Überstromes ausgerüstet ist, genügt ein Schutzwiderstand von 100 Ohm.